

Bestimmungszweck

Dieses Dokument enthält wichtige Informationen über dieses Anlageprodukt. Es handelt sich nicht um Werbeunterlagen. Die Informationen sind gesetzlich erforderlich, damit Sie die Risiken, Kosten und möglichen Gewinne oder Verluste des Produkts besser nachvollziehen und es mit anderen Produkten vergleichen können.

Produkt

Name des PRIIP (verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte):

Dividendenfuture Short

Name des Anbieters des PRIIP (verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte):

MEFF Sociedad Rectora del Mercado de Productos Derivados S. A. U.

Kontaktdaten:

Weitere Informationen erhalten Sie unter dem Link:
<http://www.meff.es/esp/Contacto-MEFF>
oder unter der Telefonnummer: +34 91 709 50 00

Zuständige Aufsichtsbehörde des Anbieters des PRIIP (verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte):

Comisión Nacional del Mercado de Valores (CNMV, Spanische Börsenaufsichtsbehörde)

Herstellungsdatum:

01/06/2018

Sie beabsichtigen, ein komplexes und möglicherweise schwer verständliches Produkt zu kaufen.

Worum handelt es sich bei diesem Produkt?

Art des Produkts

Dividendenfutures gelten gemäß Anhang I, Abschnitt C der Europäischen Richtlinie 2014/65/EU über Märkte für Finanzinstrumente (MiFID) als Derivate. Ein Derivat ist ein Finanzkontrakt, dessen Wert vom Wert eines anderen Basisinstruments abhängt.

Ziele

Bei einem Futurekontrakt vereinbaren ein Käufer (Long-Position) und ein Verkäufer (Short-Position), dass sie zu einem bestimmten zukünftigen Zeitpunkt einen bestimmten Basisvermögenswert zu einem bestimmten Preis handeln.

Futurepositionen werden ohne Anfangszahlung zwischen Käufer und Verkäufer abgeschlossen. Der Käufer und der Verkäufer haben entgegengesetzte Erwartungen an die Preisentwicklung des Futures. Wenn sich die Erwartungen der beiden Marktteilnehmer erfüllen, erzielen sie einen Gewinn, andernfalls entsteht ihnen ein Verlust.

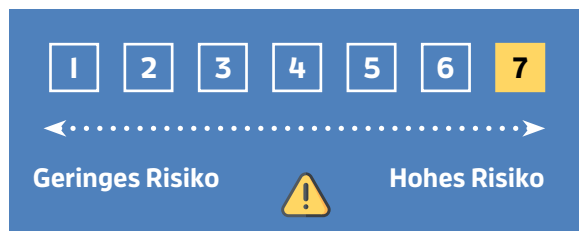
Ein Future hat einen zuvor festgelegten Fälligkeitstermin. Ein potenzieller Kunde kann sein Engagement in einem Futurekontrakt an Börsenhandelstagen während der Handelszeiten beenden. Ein Kunde kann sein Engagement in einem Future beenden, indem er eine gegenteilige Future-Position (mit demselben Basiswert und derselben Laufzeit) abschließt und als Käufer auftritt, um eine offene Short-Position zu schließen. Der Preis eines Futures ist variabel und seine Höhe hängt ab von Veränderungen und Erwartungen hinsichtlich der Einflussfaktoren, die in der folgenden nicht vollständigen Liste aufgeführt sind: Wert des Basiswerts, Zinssätze, Kupon- oder Dividenden-zahlungen, usw.

Kleinanlegerzielgruppe

Eine Börse ist eine neutrale Handelsplattform, auf der verschiedene Marktteilnehmer interagieren. Dieses Produkt richtet sich nicht gezielt an bestimmte Anleger und dient nicht dazu, ein spezifisches Anlageziel zu erreichen oder einer bestimmten Anlagestrategie gerecht zu werden. Der Kleinanleger sollte sich mit den Produktmerkmalen vertraut machen, bevor er fundiert entscheidet, ob dieses Produkt seinen Anlageanforderungen entspricht oder nicht, und er muss Verluste in Kauf nehmen können. Dem potenziellen Kunden können finanzielle Verluste entstehen, die das ursprünglich investierte Kapital übersteigen, und Kapitalschutz ist nicht erforderlich. Ein Dividendenfuture mit Short-Position eignet sich für Kunden mit umfassenden Kenntnissen über derivative Finanzprodukte und/oder umfangreicher Erfahrung damit. Im Zweifelsfall kann sich der Kleinanleger mit seinem Makler oder Vermögensberater in Verbindung setzen, um sich hinsichtlich der Anlage beraten zu lassen.

Welche Risiken und Renditemöglichkeiten gibt es?

Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator bietet eine Orientierungshilfe für das Risikoniveau dieser Produkte im Vergleich zu anderen Produkten. Er bringt zum Ausdruck, wie wahrscheinlich es ist, dass das Produkt aufgrund der Entwicklung der Märkte Verluste macht.

Auf einer Skala von 1 bis 7 haben wir diese Produkte mit Risikoklasse 7 eingestuft. Dies ist die höchste Risikoklasse. Dieser Einschätzung zufolge gilt es als sehr wahrscheinlich, dass durch das zukünftige Abschneiden Verluste entstehen können. Futures sind Hebelprodukte. Die Anfangskosten für einen Kunden, z. B. die Ausführungsgebühr oder die hinterlegten Vermögenswerte zur Absicherung des Engagements des Futures, machen möglicherweise nur einen geringen Anteil aus am Gesamtwert des gehandelten Kontrakts. Geringfügige Änderungen des Basispreises können zu höheren Gewinnen oder Verlusten führen.

Diese Produkte bieten keinerlei Schutz vor der zukünftigen Marktentwicklung, sodass bedeutende Verluste entstehen können.

Performance-Szenarien

Diese Grafik verdeutlicht das mögliche Abschneiden Ihrer Anlage. Sie können sie mit Grafiken zur Rentabilität anderer Derivate vergleichen.

Die Grafik zeigt verschiedene mögliche Resultate und macht keine eindeutigen Aussagen zu ihrer etwaigen Rendite. Ihr Ergebnis kann variieren und hängt von der Entwicklung des Basiswerts ab. Die Grafik zeigt den Gewinn oder Verlust des Produkts bei Fälligkeit je nach Wert des Basisinstruments. Die Rechtsachse zeigt die verschiedenen möglichen Preise des Basiswerts zum Fälligkeitstermin und die Hochachse den Gewinn bzw. Verlust. Wenn Sie Short-Positionen von Futures übernehmen, gehen Sie davon aus, dass der Preis des Basiswerts sinkt.

Vor dem Kauf eines Dividendenfutures mit Short-Position müssen Kunden auf Grundlage ihres eigenen Urteilsvermögens sowie auf Grundlage des Urteilsvermögens der Personen, die für den Verkauf oder die Beratung zuständig sind, selbst unabhängig einschätzen, ob der Abschluss eines solchen Vertrags zweckmäßig ist und entscheiden, ob das entsprechende Produkt geeignet oder angemessen ist. Die in der Grafik enthaltenen Szenarien zeigen verschiedene Renditemöglichkeiten dieses Produkts bei Fälligkeit.

Die folgende Grafik zeigt das wirtschaftliche Ergebnis eines Short-Futures bei Fälligkeit je nach Preis des Basiswerts.

DIVIDENDENFUTURE SHORT

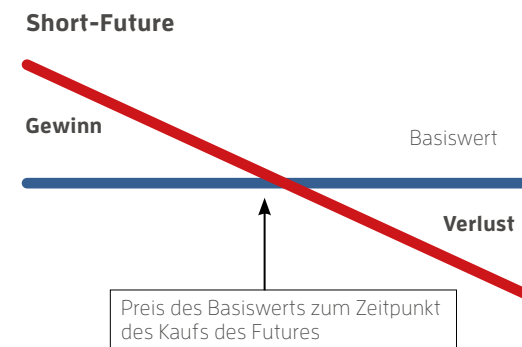
Transaktion:
Verkauf eines Futures

Anlage:
Keine (tägliche Nachschussforderung)

Risiko:
Unbegrenzt wenn der Preis des Basiswerts steigt

Rendite:
Unbegrenzt wenn der Preis des Basiswerts sinkt

Sicherheitsleistungen:
Festgelegt per Rundschreiben von BME CLEARING.



BERECHNUNG DES GEWINNS ODER VERLUSTS

Wenn der vorhergehende Tagesendwert geringer ist als der neue Tagesendwert, wird der entsprechende Differenzbetrag abgerechnet; wenn der vorhergehende Tagesendwert höher ist als der neue Tagesendwert, wird der entsprechende Differenzbetrag gezahlt.

Was passiert, wenn MEFF nicht auszahlen kann?

Die Gesellschaft MEFF Sociedad Rectora del Mercado de Productos Derivados S.A.U. ist gemäß den spanischen Gesetzen zur Regulierung und Steuerung der Börse autorisiert. Diese Börse bietet eine Handelsplattform für den Abschluss von Finanztransaktionen zwischen Marktteilnehmern. MEFF agiert bei Transaktionen nicht als Gegenpartei eines Marktteilnehmers. Das Clearing aller über MEFF gehandelten Transaktionen wird über die zentrale Gegenpartei BME CLEARING abgewickelt.

Welche Kosten fallen an?

Zusammensetzung der Kosten

Die im Folgenden aufgeführten Gebühren werden nicht direkt dem Endkunden in Rechnung gestellt sondern dem Marktmittglied. **Der handelnde Marktteilnehmer/das handelnde Marktmittglied sowie andere Makler oder Vermittler, die an der Transaktion mit den betreffenden Derivaten beteiligt sind, können Kleinanlegern Zusatz- und Nebenkosten in Rechnung stellen.**

Für Dividendenfutures gilt folgender Gebührenplan::

Art des Basiswerts	Gebühren			
	Dividendenfuture		Dividendenfuture Plus	
	Handel/Clearing	Fälligkeit	Handel/Clearing	Fälligkeit
Santander, Caixabank, Iberdrola	0,15	0,30	3,75	7,5
BBVA, Telefónica	0,45	0,90	11,25	22,5
Gas Natural, Inditex, Repsol	0,60	1,20	15	30
IBEX 35 Impacto div.	0,40	0,80	-	-

Bei Futures auf Aktiendividenden gilt pro Transaktion für die Handels- und Clearinggebühr eine Höchstgrenze von 250 Euro und für die Fälligkeitsgebühr eine Höchstgrenze von 500 Euro. Bei Futures auf den IBEX 35 Impacto Dividendo gilt pro Transaktion eine Höchstgrenze von 100 bzw. 200 Euro.

In beiden Fällen gibt es keine Mindestgebühr. Die Höchstgebühr wird berechnet für jede in der Endabrechnung erfasste Transaktion unter Berücksichtigung der ursprünglichen Aufträge, die zu dem jeweiligen Handelsgeschäft führen.

Das Clearing und die Abrechnung aller über MEFF gehandelten Transaktionen werden automatisch über BME CLEARING abgewickelt*.

Wie lange sollte ich die Anlage halten und kann ich Geld vorzeitig abziehen?

Für dieses Produkt gibt es keine empfohlene Haltedauer. Anleger können die Position bis zur Fälligkeit halten oder den Kontrakt vor der Fälligkeit beenden, indem sie eine neue, umgekehrte Transaktion abschließen, für die Handels- und Clearinggebühren in Höhe des im vorstehenden Abschnitt genannten Gesamtbetrags berechnet werden. Diese Entscheidung hängt ab von der jeweiligen Anlagestrategie und dem Risikoprofil des Anlegers. Zudem muss der Anleger berücksichtigen, dass sich die Liquiditätsbedingungen des Produkts mit der Zeit ändern können.

An wen kann ich Reklamationen richten?

Kleinanleger müssen Reklamationen an das Marktmittglied von MEFF, den Makler oder den Vermittler richten, mit dem der Anleger eine Vertragsbeziehung in Verbindung mit diesem Produkt hat.

Sonstige relevante Informationen

Die den MEFF-Vorschriften beigefügten Allgemeinen Bedingungen enthalten die technischen Angaben zu den über MEFF gehandelten Derivatkontrakten. Diese sind auf folgender Website von MEFF veröffentlicht: www.meff.es

*Der Gebührenplan von BME CLEARING für Fälligkeits-/Ausübungsgebühren ist unter folgendem Link verfügbar: http://www.meff.es/docs/docsSubidos/Tarifas-Fees_DF.pdf